

Als der Weihnachtsmann notlanden musste

BUCH Dr. Martin Wein hat Erinnerungen der Jadestädter zusammengetragen – Lesung im Pumpwerk

18 Geschichten rund um die Jadestadt: Martin Weins Buch ist von einem Wilhelmshavener für Wilhelmshavener.

VON MEIKE HICKEN

WILHELMSHAVEN – Eigentlich wollte Dr. Martin Wein eine Biographie über Paul Hug schreiben. Die potenziellen Geldgeber fanden diese Idee aber nicht so spannend. Sie wollten lieber ein Buch über Wilhelmshaven, über Erinnerungen und Anekdoten von jedermann. Zum Glück, denn dabei herausgekommen sind 18 Geschichten, in denen das Lebensgefühl früherer Jahre wieder erweckt wird.

„In dem Buch geht es um Geschichten, aber nicht um meine, sondern um die von Zeitzeugen“, erklärte Martin Wein gestern bei der Präsentation seines Buches „Um drei an der K-W-Brücke“. Daher



Martin Wein hat Geschichten in dem Buch „Um drei an der K-W-Brücke!“ (oben) gesammelt.

WZ-FOTO: KNO THE

hatte er Carolin von Nordeck und Dieter Hart eingeladen. Stellvertretend für all die anderen, deren Ideen der Autor

verarbeiten konnte, erzählten sie ihre Geschichte.

Mit der „MS Wilhelmshaven“ auf großer Fahrt nach Helgoland, das war in den 60er-Jahren für viele Wilhelmshavener etwas ganz besonderes. Nicht so für Carolin von Nordeck, ihre beiden Schwestern und ihre Eltern. Dank einer Jahreskarte waren sie oft unterwegs zur Hochseeinsel. Im Jahr 1969 verpassen sie allerdings die Abreise. Auf Helgoland bleiben? Nicht vorstellbar. Kurzerhand überredete Carolins Mutter einen Fischer, sie zur bereits ausgelaufenen Fähre zu fahren.

1955 musste der Weihnachtsmann in Wilhelmshaven notlanden. Stimmt nicht? Dieter Hart bewies es gestern mit seiner Geschichte. Seine Eltern, Elisabeth und Paul Hart, gründeten das Kaufhaus EP Hart. Zur Weihnachtszeit konnten

die Kinder der Jadestadt dort den Weihnachtsmann bewundern. Und da der bekanntlich aus der Luft anreist, kam er zum Kaufhaus in einem Segelflugzeug. Leider verwechselte der Pilot Bremerhaven und Wilhelmshaven. Nach der Kehrtwende Richtung Jadestadt ging dann aber leider der Sprit aus, eine Notlandung war unvermeidbar.

Ob Carolin und ihre Fami-

liens Wilhelmshaven kam, wollte ich ganz schnell wieder weg“, so Wein. Eine Pommes rot weiß am Helgolandkaai verführte den damals Fünfjährigen mit Wilhelmshaven und er lernte, die Grüne Stadt am Meer zu lieben.

Das Buch ist ab sofort bei zahlreichen Buchhändlern in der Jadestadt für 11 Euro erhältlich. ISBN: 978-3-8313-1907-7.

Anzeige

Große Mallorca-Party
WZ-Gewinnspiel unter WZONLINE.DE

lie noch an Bord der „MS Wilhelmshaven“ gekommen sind? Und ob der Weihnachtsmann die kleine Irrfahrt wohlbehalten überstanden hat? Antworten gibt es in „Um drei an der K-W-Brücke!“.

Martin Wein verarbeitet aber nicht nur die Erinnerungen der Jadestädter, er greift im Vorwort auch seine eigenen auf. „Als ich 1981 nach

Martin Wein trägt einige der Geschichten am Sonnabend, 8. November, um 20 Uhr im Pumpwerk vor. Eingeraht wird die Lesung von Liedern von Angelika Heinich und Manfred Szobries am Piano. Außerdem gibt es typische kulinarische Wegmarken aus der Wirtschaftswunderzeit. Karten sind im Vorverkauf erhältlich.